

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

05.12.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 686|24

Holzschuppen brannte | Frau in Bus gestürzt - Zeugen gesucht | Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Holzschuppen brannte

Zeit: 04.12.2024, gegen 10:15 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Rossendorf

Gestern Vormittag hat ein Holzschuppen auf einem Grundstück am Gutsweg gebrannt.

Das Feuer breitete sich in der Folge auf eine benachbarte Garage sowie ein Wohnhaus aus. Personen wurde nicht verletzt. Zum Sachschaden liegen noch keine Angaben vor.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.
(ml)

BMW gestohlen

Zeit: 04.12.2024, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Gestern haben Unbekannte einen blauen BMW der 3er Reihe vom Leutewitzer Ring gestohlen. Der Zeitwert des zwölf Jahre alten Fahrzeugs wurde mit rund 10.000 Euro angegeben. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vier Autos aufgebrochen

Zeit: 03.12.2024, 15:00 Uhr bis 04.12.2024, 08:15 Uhr

Ort: Dresden-Cotta

Unbekannte sind in der Nacht zu Mittwoch in vier Autos im Dresdner Stadtteil Cotta eingebrochen.

Die Täter schlugen auf der Weidentalstraße Scheiben eines VW Polo sowie eines Hyundai i10 ein. Aus dem VW wurde nichts gestohlen, aus dem Hyundai fehlt eine Sonnenbrille. An beiden Autos entstand ein Schaden in Höhe von je rund 500 Euro.

An einem Mercedes Sprinter auf der Forsythienstraße schlugen die Täter eine Heckscheibe ein und entwendeten Werkzeug wie Sägen, Akkuschauber sowie einen Baustaubsauger im Gesamtwert von circa 3.000 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro.

Aus einen Renault Kangoo auf der Bramschstraße stahlen die Täter eine Geldbörse samt Ausweisen und Geldkarten. Auch in dem Fall hatten die Unbekannten eine Scheibe eingeschlagen, um in den Wagen zu gelangen. Der Schaden beträgt etwa 3.000 Euro. (lr)

Landkreis Meißen

Frau in Bus gestürzt – Zeugen gesucht

Zeit: 04.12.2024, 11:30 Uhr

Ort: Meißen

Am Mittwoch ist eine Frau (75) auf der Straße Neumarkt in einem Bus (Fahrer 61) gestürzt.

Die 75-Jährige fuhr mit dem Bus der Linie A in Richtung Spaar. Kurz vor der Haltestelle »S-Bahnhof Altstadt« stürzte sie aus bislang unbekanntem Gründen. Sie musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Polizei ermittelt zum Unfallhergang und sucht Zeugen, insbesondere weitere Fahrgäste des Busses.

Wer kann Angaben zum Geschehen machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Essen auf Herd vergessen

Zeit: 04.12.2024, 23:00 Uhr

Ort: Riesa

Auf dem Herd vergessenes Essen hat am späten Mittwochabend einen Einsatz von Polizei und Feuerwehr ausgelöst.

In einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses am Karl-Marx-Ring war der Rauchmelder ausgelöst worden. Es gab jedoch kein Feuer. Der 39-jährige Bewohner wurde vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht. (rr)

Stromkabel gestohlen

Zeit: 03.12.2024, 15:00 Uhr bis 04.12.2024, 06:00 Uhr

Ort: Wülknitz, OT Streumen

Unbekannte sind in eine Firma eingebrochen und haben daraus ein etwa 350 Meter langes Stromkabel gestohlen. Sie beschädigten einen Zaun sowie eine Wand. Der Schaden beträgt insgesamt etwa 4.500 Euro. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 05.12.2024, 06:00 Uhr

Ort: Dohna

Bei einem Unfall ist am Donnerstagmorgen eine Fußgängerin (18) schwer verletzt worden.

Die 18-Jährige überquerte die Müglitztalstraße. Dabei wurde sie von einem Ford Kuga (Fahrer 57) erfasst, der in Richtung Heidenau fuhr. Die Fußgängerin wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Polizisten des Verkehrsunfalldienstes ermitteln zur Unfallursache. Der Schaden am Ford beträgt etwa 500 Euro. (rr)

Mit mehr als 2,2 Promille gegen Telefonmast gestoßen

Zeit: 04.12.2024, 18:05 Uhr

Ort: Rabenau, OT Obernaundorf

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde ermitteln gegen einen Autofahrer (38) wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Der 38-Jährige war mit einem Skoda Kodiaq auf der Straße Veilchental unterwegs. Dabei kam er nach rechts von der Straße ab und stieß gegen einen Telefonmast. Dieser fiel auf die Straße. Außerdem wurden ein weiterer Strommast sowie ein Zaun beschädigt. Der Autofahrer blieb unverletzt. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Deutschen mehr als 2,2 Promille. Der Sachschaden beträgt insgesamt etwa 9.200 Euro. (rr)

Unter Drogeneinfluss am Steuer

Zeit: 05.12.2024, 02:00 Uhr

Ort: Bannewitz, OT Wilmsdorf

Polizisten haben einen Autofahrer (27) gestoppt, der offenbar unter Drogeneinfluss am Steuer saß. Der 27-Jährige war mit einem Ford Transit auf der Poientalstraße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogentest reagierte bei ihm positiv auf Kokain. (rr)

Verstöße bei Geschwindigkeitskontrollen festgestellt

Bei vier Geschwindigkeitskontrollen haben Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde am Mittwoch insgesamt zwölf Verstöße festgestellt.

Zeit: 04.12.2024, 07:40 Uhr bis 09:40 Uhr

Ort: Dippoldiswalde/Glashütte, OT Hirschbach

In Dippoldiswalde kontrollierten die Beamten die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit vor zwei Kindertagesstätten auf der Reichstädter Straße und der Glashütter Straße. Dabei war in der 30er-Zone auf der Glashütter Straße ein Fahrzeugführer zu schnell. Bei ihm wurden 46 km/h gemessen. Auf der Reichstädter Straße wurde kein Verstoß festgestellt. Auf dem Reinsberger Weg in Hirschbach war ein Fahrzeugführer zu schnell. Im Bereich mit einer zugelassenen Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h wurden 32 km/h gemessen.

Zeit: 04.12.2024, 15:10 Uhr bis 16:20 Uhr

Ort: Glashütte, OT Schlottwitz

Vor einer Kindertagesstätte auf der Müglitztalstraße kontrollierten die Polizisten die Geschwindigkeit von 78 Fahrzeugen. Dabei waren zehn zu schnell unterwegs. Die höchste gemessene Überschreitung lag bei 23 km/h. (rr)